

Kunst mit Briefmarken

# Kreative Meisterwerke aus kleinen Bildern

Briefmarken sind mehr als nur kleine Bilder auf Postsendungen. Für einige Kunstschafter sind sie ein kreatives Medium, mit dem sie beeindruckende, faszinierende und einzigartige Kunstwerke schaffen.



Einer von ihnen ist **Stephen Frick**. Er kreiert seine Werke in Athen und Zürich. Seine Arbeiten begannen als naive Muster, wurden aber bald abstrakter und experimenteller. Die meisten seiner Kreationen werden nicht unmittelbar als aus gewöhnlichen Briefmarken gefertigt erkannt, da er sie halbiert, mit Tinte einfärbt oder einfach die weisse Rückseite verwendet. Er sagt, seine Inspiration stamme von den schönen Dingen im Leben, aber oft auch vom Design der Briefmarken selbst. Für Stephen Frick sind Briefmarken einerseits unbegrenzte Gestaltungsmedien, andererseits aber auch einzigartige Sammelobjekte. Seine Lieblingsmarken bewahrt er nach Themen geordnet in Alben auf: Kunst, Architektur, Grafik, Porträts, Industrie, Natur usw. Der Rest wird lustvoll zu neuen Kunstwerken verarbeitet.



Mehr zu Stephen Frick:  
[www.instagram.com/frick.stamps](https://www.instagram.com/frick.stamps)

**Germaine Egli**, wohnhaft in Zürich, illustriert unter anderem Briefmarken auf Briefumschlägen. Ihre Serie «Kleine Markengeschichten» beginnt mit einer Briefmarke als Ausgangspunkt für die Illustration. Mehr als hundert solcher Markengeschichten sind bereits entstanden.

Alles begann damit, dass 2011 die Sammlung aus Kindheitstagen aus dem Keller geholt und verkauft werden sollte. Sie erwies sich als wertlos. Beim Durchblättern des Albums entdeckte Germaine Egli ihre Sammlung neu. Sie begann, die Marken als kleine Kunstwerke zu betrachten, ihre Geschichten weiterzuspinnen und sie mit handgezeichneten Illustrationen zu ergänzen. Germaine Egli arbeitet ausschliesslich mit gebrauchten Briefmarken und Briefumschlägen. Ihr Projekt verbindet Aspekte wie Geschichtenerzählen, Nachhaltigkeit und kreative Herausforderung.



Mehr zu Germaine Egli:  
[www.pinkpool.ch](http://www.pinkpool.ch)



# GOSSIP



**Micha Weiss**, ein Künstler und Grafiker, der unter dem Alias «der utan» arbeitet, hat das Werk «GOSSIP» mit rund 400 Briefmarken geschaffen. Die Briefmarken sind ihm auf der Strasse «zum Mitnehmen» in die Hände gefallen. Das Bild ist 570 x 770 mm gross, und die Briefmarken sind auf strukturiertes, voluminöses Papier geklebt. Die Farbverläufe, die durch die Anordnung der Briefmarken entstehen, ergeben eine modern anmutende Farbgebung. Eine weitere Komponente des Bildes besteht darin, dem Alltagsgegenstand Briefmarke ein zweites Leben einzuhauchen. Der Titel des Werks entstand aus dem Gedanken, dass jede dieser Briefmarken in irgendeiner Form an der Übermittlung von Botschaften, Mitteilungen, Geburtstagsgrüssen, Rechnungen oder eben Klatsch, Tratsch und Gerüchten beteiligt war.



Mehr zu Micha Weiss:  
[www.der-utan.ch](http://www.der-utan.ch)

So faszinierend wie ihre Werke ist auch der Kurationsprozess der Kunstschaffenden. Sie wählen die Briefmarken sorgfältig aus und integrieren sie mit verschiedenen Techniken in ihre Kunstwerke. Diese einzigartige Kunstform zeigt, wie aus kleinen Bildern grosse Meisterwerke entstehen können. Weitere Kunstwerke mit Briefmarken finden Sie auf den erwähnten Internetseiten.

## Die neue Crypto Stamp kommt

# Christmas Edition

**Keine News zur nächsten Swiss Crypto Stamp verpassen?**

Dann besuchen Sie [post.ch/crypto-stamp](http://post.ch/crypto-stamp) und registrieren Sie sich für den Crypto-Stamp-Newsletter